

PCD7.L500 Netzgerät 230VAC – 24VDC

Beschreibung

Das RIO-Modul PCD7.L500 ist ein Netzgerät im RAIL Gehäuse, zur Verwendung mit allen Saia RIO Funktionsmodulen, welche auf kurzer Distanz in einem Raum damit gespeisen werden kann. Das Gerät liefert geregelte Gleichspannung 24VDC mit einer Leistung von 12 Watt.

Es ist nur ein Netzgerät pro Speisungsstrang einsetzbar. Das parallele Betreiben mehrerer Netzgeräte ist nicht gestattet.

Der Abriff der Sekundärspannung ist nur auf der rechten Seite der Steckklemme, sowie an den Schraubklemmen an der Geräteoberseite möglich. Die RS485 S-Bus Kommunikation ist auf beiden Seiten der Geräte Steckklemme durchverbunden.

Technische Daten

Eingangsseite:

Primär-Nennspannung: 110-240VAC, 50 / 60Hz
Sicherung: intern, T 1A / 250V / Einlötsicherung

Ausgangsseite:

Sekundärspannung: 24VDC
Leistung: 12 Watt
Ausgangsstrom max: 500mA
Einschaltstrom-Charakteristik: max. 7 RIO-Module anreihbar
Auslieferungsgenauigkeit: +/- 5%

Gerätesicherheit:

Norm: EN 60950
Ausgang: Sicherheitskleinspannung (SELV)
Gemäss EN 60950
Schutzklasse: Klasse 2
Ableitstrom: < 0.25mA
(50 / 60 Hz Netzfrequenz und U Ein-Max)

EMV

Störaussendung: CE-konform
EN 61000-6-3:2001
EN 61000-6-4:2001
EN 55011:1998 +
A1:1999 Klasse B
EN 61000-6-2:2001

Störfestigkeit

Betriebsdaten:

Temperaturbereich: 0°C bis +45°C
Lagertemperaturbereich: -20°C bis +70°C

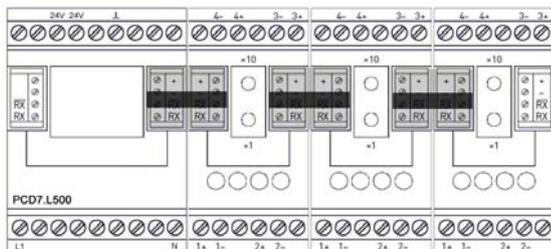
Kontaktierung:

Primärspannung: Schraubklemmen
Sekundärspannung: Schraubklemmen / Steckklemmen rechts (Gerätefrontseite)
RS-485 Netzwerk: Steckklemmen rechts und links

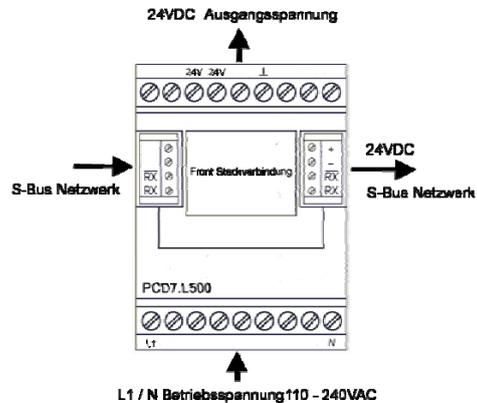
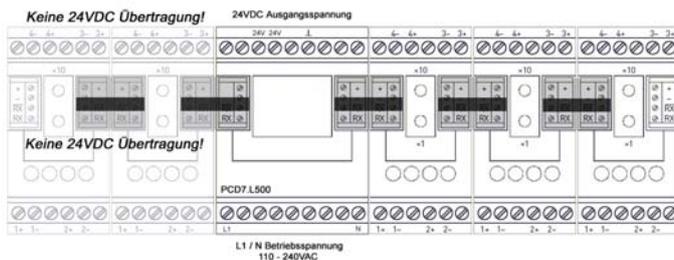
Gehäuse

Schutzart nach DIN 40050: Gehäuse IP50 / Klemmen IP20
Feuchtigkeitsklasse: F (DIN 40040)
Anschlussquerschnitt: 2,5mm² (Klemmen)
Steckklemme: 1,5mm² (schraubbar)
Schutzart: IP20 (nach DIN 40050)
Einbaulage: beliebig
Gewicht: ca. 100g
Gehäuseabmessung: BxHxT 50x70x74mm
Anreihbar ohne Abstand

Anschlussmöglichkeit 1



Anschlussmöglichkeit 2



Für die Errichtung und Inbetriebnahme die gültigen Vorschriften beachten:

1. Anlage spannungsfrei schalten
2. Modul am Bestimmungsort montieren
3. Kabel mit Drahtdurchmesser von max. 1.5mm² der Schutzart entsprechend in das Gerät einführen
4. Drähte an die Klemmen anschliessen

Die Versorgungsspannung und den Feldbus an der steckbaren Federkraftklemme anschliessen.

Achtung!!

Klemmen für Bus und Speisung nicht vertauschen.

Übertragung Front-Steckbuchsen von Speisung und Bus

Links:

NUR BUSVERBINDUNG MÖGLICH

Rechts:

Speisung 24VDC und Busverbindung möglich

Front-Anschluss PCD7.L500

- **Steckverbindung rechts** vom PCD7.L500 für Speisung und Bus der nachfolgenden Module
- **Steckverbindung links** vom PCD7.L500 Anschluss der Busverbindung (z.B. mit Schraubklemmen-Steckanschluss)

Front-Anschluss PCD7.L500

- **Steckverbindung rechts** vom PCD7.L500 für Speisung und Bus Abriff der nachfolgenden Module. (z.B. mit Steckbrückenverbindung)
- **Steckverbindung links** vom PCD7.L500– Übertragung der Bus-Verbindung mit Steckbrückenverbindung. **Keine 24VDC Verbindung!**
- Kein Parallelanschluss mehrerer PCD7.L500 möglich!